„In hoc signo vinces“

(Zur Abstimmung in Schleswig)



**Mit Speck fängt man Mäuse.
Ob's in Schleswig auch so ist?
Zweifelnd spricht's der Weise.**

Fort mit den großen Buchstaben

(Herr Hänisch strebt eine neue Rechtschreibung in Deutschland an; die großen Buchstaben sollen fortgelassen und jedes Wort „fonetisch“ oder „lauttreu“ geschrieben werden.)

Scheint's nicht fast — militaristisch,
Steht sie da nicht wie ein Fersicht,
Wenn die eine große Letter
Eine Zeile stolz beherrscht?

Muß man nicht an fluchbeladne
Herrscher denken immerfort,
Wenn die Letter an der Spitze
überragt ein ganzes Wort?

Darf's dem Sozi und Genossen
Bei dem Lesen scheinen recht,
Wenn die eine Letter üppig,
Andere wieder klein und schlecht?

Oh, wie dieser Gleichheitsmacher
Nun den Kern der Sache trifft!
Drum hinaus mit allen Größen
Auch in unsrer Zukunftsschrift!

Und dreht Goethe sich im Grabe
Dreiunddreißigmal herum —
Er wird gleichfalls klein geschrieben
Aus demselben Grunde — schrumm!

Adolf Hoffmann, wie beseligt,
Vor der neuen „Ordnung“ steht:
„Endlich sind die ‚dicken Köppe“
Auch perdüh im Alfabet!“

Und an jedem Bier- und Teetisch
Preist man Hänisch spät und früh,
Und wir schreiben's auch „fonetisch“:
Hänisch zeicht sich als Scheni!“

m. dr.

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/kla1920/0105